

Germany-Offenbach: Meteorological instruments

OJ S 153/2022 10/08/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutscher Wetterdienst, Referat Beschaffung PB23

Postal address: Frankfurter Straße 135

Town: Offenbach

NUTS code: DE713 Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 63067

Country: Germany

E-mail: Beschaffung@dwd.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.dwd.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=472386>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=472386>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Meteorologie

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Beschaffung von DSL-Modems

Reference number: OV 47704/22-HOE

II.1.2. Main CPV code

38120000 Meteorological instruments

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Der DWD betreibt hauptamtliche Wetterstationen am Boden vom Typ Wst II (Wetterstationen) und Fww (Flugwetterwarten). Die vollautomatischen Wetterstationen befinden sich auf

bundeseigenen oder gemieteten Liegenschaften und sind derzeit mit einer automatischen meteorologischen Datenerfassungsanlage vom Typ AMDA I/II ausgestattet. Die momentan eingesetzten Systeme bestehen aus einem zentralen 19" Schaltschrank sowie entsprechenden Anschlusskästen, an denen die Sensoren angeschlossen werden. Jeder Anschlusskasten ist mittels eines Übertragungsmediums mit dem 19" Schaltschrank verbunden.

Der DWD möchte die auf den 182 hauptamtlichen Messfeldern eingesetzten Datenerfassungsanlagen ersetzen und die Sensorik zukünftig durch TCP/IP anbinden. Hierfür werden neue Netzwerkd Kabel verlegt. Zum Teil müssen jedoch stattdessen bereits vorhandene Fernmeldekabel genutzt werden und die Übertragung soll in diesem Fall durch ein SFP VDSL2-Modempaar (Master und Slave) erfolgen. Diese DSL-Modems sind Gegenstand dieser Ausschreibung.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32552410 Modems

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21H München, Landkreis

Main site or place of performance: Deutscher Wetterdienst August-Schmauß-Straße 1 85764 Oberschleißheim

II.2.4. Description of the procurement

Für die Lieferung der DSL Modems ist der Abschluss eines Rahmenvertrages mit einer Laufzeit von vier Jahren (2023 bis 2026) mit Verlängerungsoptionen vorgesehen.

Die Mindestabnahmemenge (Abnahmeverpflichtung) für die Laufzeit des Vertrages beträgt insgesamt 300 Modempaare (Master + Slave). Dabei wird von folgenden Stückzahlen ausgegangen: Jahr 2023: 20 Paar; Jahr 2024: 110 Paar; Jahr 2025: 85 Paar; Jahr 2026: 85 Paar.

Die geschätzte Abnahmemenge (keine Abnahmeverpflichtung) über die Vertragslaufzeit beträgt 600 Paar und die Höchstabnahmemenge (keine Abnahmeverpflichtung) beträgt 850 Paar. Das vorgesehene Mengengerüst finden Sie in den Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 22/11/2022 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag kann bis zu drei Mal um jeweils 12 Monate verlängert werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Auf das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung wird hingewiesen.

Folgende Ziffern sind vollständig und wahrheitsgemäß auszufüllen:

Ziffer 1: Angabe über Verknüpfungen mit anderen Unternehmen

Ziffer 2: Angabe über eine eventuelle Eintragung in die Präqualifizierungsdatenbank

Ziffer 3: Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden

Ziffer 4: Angaben zu Verstößen gem. § 123 GWB

Ziffer 5.1, 5.2: Angaben zu Verstößen gem. § 124 GWB

Ziffer 6: Legen Sie dem Angebot den Nachweis für das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung für Ihr Unternehmen bei und tragen die Versicherungssumme im Formblatt ein.

Ziffer 7.1, 7.2: Angaben zum Gesamtumsatz/Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags

Ziffer 10: Angaben über das jährliche Mittel der Beschäftigten

Ziffer 11: Erwartet werden Erläuterungen zu den Maßnahmen der Qualitätssicherung in Bezug auf das ausgeschriebene Produkt.

Ziffer 12: Erwartet werden Erläuterungen zur technischen Ausrüstung des Unternehmens für die Ausführung des Auftrages

Ziffer 13: Angaben über eine Eintragung in das Berufsregister

Ziffer 14: Angaben über das Lieferkettenmanagement

Ziffer 15: Erläuterungen zu Umweltmanagementmaßnahmen

Ebenfalls hingewiesen wird auf das Formblatt Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022/576

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

siehe III.1.1)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

siehe III.1.1)

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/09/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 27/09/2022 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben gemäß § 97 Absatz 6 GWB einen Anspruch darauf, dass die Bestimmungen über das Vergabeverfahren durch den öffentlichen Auftraggeber eingehalten werden.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen beim öffentlichen Auftraggeber zu rügen (§ 160 Absatz 3 Nr. 1 GWB).

Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Absatz 3 Nr. 2-3 GWB).

Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren zu stellen (§ 160 Absatz 3 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden gemäß 134 GWB hierüber informiert. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den öffentlichen Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung der Information per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den öffentlichen Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/08/2022